Jazz für den guten Zweck

Till Brönner gibt heute ein Benefizkonzert in der Uniklinik. Das Geld kommt Gehörlosen zugute.

Till Brönner hat viele Facetten: Mal blickt der Jazz-Trompeter cool vom CD-Cover, mal gibt er sich verschmitzt als Jurymitglied der Castingshow "X Factor".

Heute Abend zeigt sich der 40-Jährige vielleicht von seiner sentimentalen Seite. Denn mit seinem Programm "Talkin' Jazz" tritt er in der Dresdner Universitätsklinik auf. Gemeinsam mit Bassist Tom Götze, Schlagzeuger Sebastian



Was machen wir heute? Von Juliane Richter

Merk und Keyboarder Matthias Bätzel bespielt er das Benefiz-Weihnachtskonzert.

Brönners musikalisches Talent wurde schon früh entdeckt. Ohne ein tadelloses Gehör hätte er aber wohl kaum diese Karriere machen können, die ihn Konzerte in der ganzen Welt spielen lässt und ihm die Arbeit als Dozent an der Dresdner Hochschule für Musik ermöglicht. Die Erlöse des heutigen Benefizkonzerts sollen nun Menschen zugutekommen, die weder die facettenreichen Töne der Musik noch die Geräusche des Alltags hören können. Das Geld wird dem Cochlea-Implant Centrum Sachsen, das an der Uniklinik angesiedelt ist, übergeben.

Kostenintensive Therapie

In dem Zentrum wird jährlich rund 100 Patienten ein Cochlea-Implantat eingepflanzt. Diese Patienten sind taub geboren, im Lauf ihres Lebens taub geworden oder stark schwerhörig. Das Implantat, das unter der Kopfhaut und im Innenohr eingesetzt wird, ermöglicht es den Betroffenen, wieder zu hören. Dadurch, dass der Hörnerv durch das ausgeklügelte Gerät elektrisch stimuliert wird, ist das Hörempfinden der Betroffenen allerdings anders als das von uneingeschränkt Hörenden. Damit die Betroffenen ihre Umwelt dennoch richtig verstehen und auch das Sprechen erlernen können, ist eine langfristige und vor allem teure Begleittherapie notwendig. Das beim Konzert eingenommene Geld kommt unter anderem der Betreuung durch Ehrenamtliche, aber auch den Forschungsprojekten zur Verbesserung der Technik zugute.

Was: Benefizkonzert Wann: 19.30 Uhr Wo: Foyer des MTZ, Fiedlerstraße 42 Tickets: 20 Euro, an der Abendkasse.



In der Uniklinik tritt der Trompeter und Dresdner Musikdozent Till Brönner heute mit seinem Programm "Talkin' Jazz" auf. Foto: dpa



Berichte zur Hochschulmedizin

10./11.12.2011

Dresdner Neueste Nachrichten, S. 17

Rubrik:

Dresden

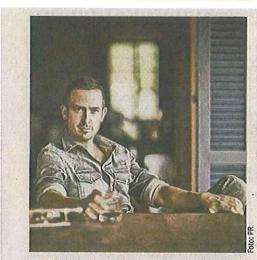
Erscheinungsweise:

Täglich

Verbreitete Auflage:

29.237

Benefiz am Donnerstag Till Brönner spielt im Uniklinikum



Till Brönner kommt zu "Talk und Musik".

Stargast des diesjährigen Benefiz-Weihnachtskonzerts am Universitätsklinikum "Carl Gustav Carus" ist der Jazz-Trompeter Till Brönner. Der Musiker, Hochschullehrer in Dresden und Buchautor tritt am Donnerstag, 15. Dezember ab 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Foyer des Medizinisch-Theoretischen Zentrums in der Fiedlerstraße 42 auf. Unterstützt wird er dabei durch den Bassisten Tom Götze, den Schlagzeuger Sebastian Merk und den Keyboarder Matthias Bätzel.

Brönner gilt als einer der profiliertesten Vertreter der deutschen Jazz-Szene, er komponiert und arrangiert auch, hat zahlreiche Alben und CDs herausgebracht und mit vielen Künstlern zusammengearbeitet. Er wurde bislang dreimal mit dem Echo-Preis ausgezeichnet und pflegt Verbindungen zu internationalen Musikern bis hin zur New Yorker Jazzszene.

"Talk und Musik mit Till Brönner" bildet für dieses Jahr den Abschluss der Veranstaltungsreihe "Jazz im Uniklinikum". Insgesamt zehn Bands traten im Verlauf des Jahres auf dem Johannstädter Campus auf und lockten auf diese Weise mehrere Tausend Zuhörer ins Klinikum. Die Einnahmen des Konzerts kommen dem "Sächsischen Cochlea-Implant Centrum" zugute, das zur Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde des Universitätsklinikums gehört. Es betreut Patienten, die ein Cochlea-Implantat tragen. Dabei handelt es sich um Hörsysteme, die direkt den Hörnerv anregen. Das Implantat gibt den betroffenen Menschen ihr Hörvermögen sowie ihr Sprachverständnis zurück oder eröffnet ihnen erstmals die Welt des Sprechens und Hörens.

Wonzertkarten für das Till Brönner-Konzert gibt es für 20 Euro an der Abendkasse. Sie können außerdem unter der Telefonnummer 4 58 37 99 oder per E-Mail: Katharina.Berger@uniklinikum-dresden.de bestellt werden.



12.12.2011

Dresdner Morgenpost, S.

Rubrik:

Kultur

Erscheinungsweise:

Täglich

Verbreitete Auflage: 67.312

Der Jazz-Trompeter gibt ein Weihnachtskonzert zugunsten von Hörgeschädigten

DRESDEN-Zuletzthat man ihn im TV gesehen, als Juror in der Castingshow "X-Faktor", nun steht er als Musiker wieder selbst auf der Bühne, Der Jazz-Trompeter und Dresdner Pro-fessor Till Brönner kommt für

weihnachtliches Benefiz-Konzert am kommenden Donnerstag nach Dresden.

Nicht mehr hören zu können, das ist für einen Musiker eine vielleicht noch größere Angstvorstellung als für jede gewöhnliche Person, denn zum musikalischen Erzeu-gen von Tö-nen, zum Beispiel mit einer

ten Menschen mit den Mitteln der Musik zu helfen. Im Dresdner Uniklinikum werden Brönner und seine Band zugunsten des Sächsischen Cochlear Implant Centrums (SCIC) aufspielen, das seit sechs Jahren existiert. Das Cochlear Implantat, kurz Cl, ist eine hocheffektive Hörprothesse für Hörgeschädigte.

rendes Gehör nun einmal un-

abdingbar. Umso sinnfälliger mag es sein, hörgeschädig-ten Menschen mit den Mitteln

cken versucht. Brönner kann auf diesem Gebiet als Speziaauf diesem Gebiet als Spezia-list gelten, denn sein vor vier Jahren erschlenenes "Christ-mas Album" ist ein Verkaufs-schlager. Eine Platte, deren Programm sich wesentlich an den Weihnachtsmelodien 193 anweitensieher Brödenen 193 anweitensieher 193 US-amerikanischer Prägung orientiert ("Winter Wonder-land", "White Christmas") und sicher auch jetzt im Konzert einen Schwerpunkt set-

➤ 15. Dezember, 19.30 Uhr, Medizinisch-Theoretisches Zentrum (MTZ), Fiedlerstraße 42. Karten für 20 Euro unter Tel. 0351/4583799.

